

Quechua-Sprache für Studierende

Die Förderung durch den Studentischen Projektrat erlaubte es 2019 zum zweiten Mal an der Goethe-Universität einen Quechua-Sprachkurs für Studierende anzubieten. Der Quechua-Sprachkurs konnte erstmals im WS 2016/17 als *blended learning* Kurs angelegt werden, parallel zum sprachwissenschaftlichen Seminar des Instituts für Romanische Sprachen und Kulturen („Indigener Sprachkontakt in Lateinamerika: Morphosyntaktische Einflüsse und Sprachwandel“).

Mit Frau Katherine Villacorta konnte eine Quechua-Muttersprachlerin als Dozentin gewonnen werden, die – unterstützt von Frau Anita Obenaus aus den Empirischen Sprachwissenschaften – den Kurs weiter ausbauen und weiteres themenspezifisches Material erstellte und mittels OLAT öffentlich zur Verfügung stellte. Darüber hinaus trugen Frau Villacorta und Frau Obenaus Verweise zu Medien-Angeboten zusammen, wie etwa Liedern und Gedichten, die in Form von Arbeitsblättern didaktisch aufbereitet wurden.

Das gesamte Kurs-Material liegt als OLAT-Kurs in den Lehrressourcen der Goethe-Universität vor und ist offen zugänglich. Durch den *blended learning*-Ansatz steht der Kurs nun online Interessierten zur Verfügung und das Erlernete kann in einem Online-Test abgefragt werden.

Online-Test: <https://olat-ce.server.uni-frankfurt.de/olat/auth/RepositoryEntry/4322000898/CourseNode/95529788876481>

Interessant ist der Quechua-Sprachkurs insbesondere für Studierende der Empirischen Sprachwissenschaften, der Ethnologie und der Romanistik (Lateinamerika Studien / Linguistik), denn der Kurs bietet eine gute Vorbereitung auf einen Auslandsaufenthalt in der Anden-Region Lateinamerikas.

Die Teilnehmerzahl lag bei ca. 20 Personen, wovon die Hälfte regelmäßig teilgenommen hat. Die gewonnenen Erfahrungen zeigen, dass Studierende das Angebot sehr schätzen. Ein Leistungsnachweiserwerb ginge mit einer kontinuierlichen Teilnahme einher. Gegenwärtig ist geplant, den Kurs so einzuteilen, dass ein Einstig in den laufenden Kurs möglich ist.

Wir, die Studierenden der Philologien und Empirischen Sprachwissenschaften, wünschen daher, dass Quechua-Sprache als jährliche Veranstaltung etabliert, ein Leistungsnachweiserwerb ermöglicht und der *blended learning*-Ansatz weiter ausgebaut wird, z.B. durch Vokabel-Trainer, Hörverstehen-Videos und einem regelmäßig gepflegten

Angebot zu Medien auf Quechua zu tagespolitischem Geschehen.

Belege

Eintrag im Vorlesungsverzeichnis

<https://qis.server.uni-frankfurt.de/qisserver/rds?state=verpublish&status=init&vmfile=no&publishid=285418&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung>

OLAT-Repository

<https://olat-ce.server.uni-frankfurt.de/olat/auth/RepositoryEntry/4322000898/CourseNode/94661852365748?0>

Quechua-Sprachkurs-Einführung durch Felix Hück

<https://youtu.be/IoIMwGybm0M>